



# Zum Hintergrund des neuen Designs für die Pfadfinder\*innen Österreichs

Foto: © Kurt Remling



Zum Entstehungsprozess von Design und Logo haben die PPÖ mit Eveline Rabold von der Agentur RABOLD UND CO. gesprochen, die federführend am neuen PPÖ-Design gearbeitet hat.

## Worüber warst du am meisten überrascht, als du den Pfadis begegnet bist?

**Eveline Rabold:** Ich war sehr überrascht, dass es eine so langjährige Bindung zur Organisation gibt – also sowas wie „einmal Pfadi immer Pfadi“. Das würden sich andere Organisationen sicher auch sehr wünschen – die Pfadis haben diese Verbundenheit offensichtlich geschafft. Es hat mich aber auch sehr überrascht, dass sich eine so lebendige Gemeinschaft wie die Pfadfinder\*innen dann doch so schwer mit Veränderung tun.

## Was sind die größten Potenziale des neuen CDs (Corporate Design) für die PPÖ?

**Eveline Rabold:** Das neue Corporate Design ist sehr gut auf die unterschiedlichen Bedürfnisse innerhalb der Pfadis abgestimmt. Es wird einen einheitlichen Auftritt schaffen, es wird aber auch relativ einfach zu bedienen sein. Das ist wichtig, damit das Verwenden der neuen Vorlagen dann für alle sehr bald selbstverständlich wird. Das neue CD ist gestalterisch sehr klar und spricht eine aktuelle Sprache. Wenn es rasch von allen verwendet wird, dann ist die Organisation als solche auch gut und zeitgemäß wahrnehmbar.

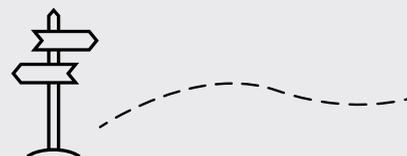
## Als du diesen Auftrag bekommen hast, wie hast du die Pfadis wahrgenommen und wie ist das jetzt?

**Eveline Rabold:** Ich selbst hatte in der Vergangenheit kaum Berührungspunkte mit den Pfadfinder\*innen, daher wusste ich nur sehr wenig über sie und hab sie hauptsächlich optisch wahrgenommen. Durch die intensive Recherche für das Projekt und den persönlichen Kontakt hat sich das natürlich geändert. Ich nehme die Pfadis als eine sehr engagierte Gruppe von Menschen wahr, wo Teamgeist eine große Rolle spielt und wo es total wichtig ist, das Erlebnis einer Gruppe schon den Kleinsten zu ermöglichen. Und ich finde es toll, dass es zwischen den Pfadis eine lange Verbindung hinweg gibt und dass es anscheinend einfach ist, auch Kontakte zu Pfadfinder\*innen in anderen Länder zu knüpfen.

Die Implementierung des neuen Designs schreitet schnell und professionell voran. Hier gibt es ein paar Eckdaten, was im Herbst zur Verfügung gestellt bzw. auch von vielen Gruppen der PPÖ bereits umgesetzt wurde:

- Mitte September erste Designs/Vorlagen u.a. für Social Media (Canva), Plakate/Poster/Flyer für Werbung und Veranstaltungen
- Mitte Dezember erste Designs/Vorlagen u.a. für Dokumente (Lagerausschreibung, Anmeldungen, Briefpapier, Präsentationen), Post- und Glückwunschkarten (Weihnachten)
- Ende Dezember restliche Vorlagen u.a. für Außenwerbematerialien (Banner, Beachflag, Roll-up, ...) und Websitevorlagen für Typo3 und Wordpress

PPÖ BRIEF 2/23, Seite 3



PPÖ BRIEF 2/23, Seite 2

## Zahlen, Daten und Fakten zur Entscheidung zum neuen Logo der PPÖ

Zur Auswahl als Verbandsabzeichen und Logo-Element im neuen Design standen zwei neue Entwürfe (V1, V2) und das bestehende Symbol (V3).

